

berger, Delbrück Leo & Co.; Breslau: Stadthauptkasse; Frankf. a. M.: Disconto-Ges. Kurs Ende 1893—99: 96.80, 101.60, 102.50, 100.40, 100.50, —, 94 $\frac{1}{2}$ %. Seit 1./7. 1900 mit Anleihe von 1880 zus. notiert. Notiert in Berlin u. Breslau.

3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe von 1900. M. 36 000 000 in 9 Abteil. zu je M. 4 000 000, in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Bei Abt. I—III v. 1./4. 1901 ab, bei Abt. IV v. 1./4. 1903 ab, bei Abt. V v. 1./4. 1905 ab, bei Abt. VI v. 1./4. 1906 ab, bei Abt. VII—IX v. 1./4. 1907 ab durch Ankauf oder Verl. mit jährl. wenigstens 1 $\frac{1}{2}$ % u. Zs.-Zuwachs in längstens 35 Jahren; Verstärk. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Breslau: Stadthauptkasse; Berlin: Delbrück Leo & Co., Georg Fromberg & Co., S. L. Landsberger, Nationalbank f. Deutschl., Bank für Handel u. Ind. Eingef. in Breslau M. 4 000 000 im Juli 1900; ferner M. 4 000 000 im Febr. 1901, M. 4 000 000 im Febr. 1902, M. 4 000 000 im April 1902, M. 4 000 000 im Sept. 1902, M. 4 000 000 im April 1905, M. 4 000 000 im April 1906, M. 4 000 000 im Sept. 1906 u. die restl. M. 4 000 000 im Dez. 1906. Kurs in Breslau mit Anleihe von 1891 zus. notiert.

Stadt-Anleihe von 1906 im Gesamtbetrage von M. 42 000 000 in 9 Abteil. zu je M. 4 000 000 u. 1 Abteil. zu M. 6 000 000, davon begeben

3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe von 1906 Abteil. I—VI. M. 24 000 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: bei Abteil. I v. 1./4. 1909, bei Abteil. II u. III vom 1./4. 1910, bei Abteil. IV vom 1./4. 1911, bei Abteil. V u. VI v. 1./4. 1912 ab durch Ankauf oder Verlos. mit jährl. mind. 1 $\frac{1}{4}$ % u. Zs.-Zuwachs in längstens 39 Jahren; verstärkte Tilg. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Breslau: Stadthauptkasse; Berlin: Delbrück Leo & Co., Georg Fromberg & Co., S. L. Landsberger, Nationalbank f. Deutschl., Bank f. Handel u. Industrie. Eingeführt in Breslau Abteil. I M. 4 000 000 im Juni 1907, Abteil. II M. 4 000 000 im Februar 1908, Abteil. III M. 4 000 000 im Nov. 1908, Abteil. IV M. 4 000 000 im März 1909, Abteil. V u. VI M. 8 000 000 im März 1910. Kurs in Breslau mit der alten 3 $\frac{1}{2}$ % Anleihe zus. notiert.

Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

Brieg, Bez. Breslau.

Gesamte Stadtschuld am 31./3. 1909: M. 4 989 075. — Grund- u. Kapital-Vermögen ausschliessl. Stiftungs-Vermögen am 31./3. 1909: M. 9 914 325, Rein-Vermögen M. 4 925 250, ausserdem Stiftungs-Vermögen M. 696 990.

3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe von 1897. M. 3 655 000, davon in Umlauf 31./3. 1909: M. 3 041 800, in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Ankauf oder Verl. mit jährl. wenigstens 1 $\frac{1}{2}$ % und Zs.-Zuwachs binnen 36 Jahren, hinsichtlich der Summe von M. 2 655 000 vom 1./10. 1898 ab und hinsichtlich der Summe von M. 1 000 000 vom 1./4. 1902 ab. Verstärkung und Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Brieg: Stadthauptkasse; Breslau: E. Heimann. Eingeführt in Breslau M. 2 000 000 am 15./7. 1897 zu 100.20%, M. 1 000 000 am 16./11. 1901. M. 655 000 sind freih. verkauft, ohne zuvor bei der Börse eingef. zu werden. Kurs in Breslau Ende 1897—1909: 100, 98.50, 93, 91.50, 97.25, 98.50, 99.60, 99, 98, 96.60, 92.50, 91.55, 94 $\frac{1}{2}$ %. Verj. der Coup. 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

Bromberg.

3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe von 1895. M. 1 280 700 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./4. 1896—1931 mit 1 $\frac{1}{2}$ % und Zs.-Zuwachs; Verstärkung u. Totalkünd. vorbehalten. Zahlst.: Bromberg: Stadthauptkasse; Bank f. Handel u. Ind. in Berlin, Darmstadt und Frankf. a. M. Eingef. im Sept. 1895 zu 102 $\frac{1}{2}$ %. Kurs in Berlin Ende 1895—1909: 102.25, 99.50, 100, —, —, 89.50, 96.40, 99, 99, 98.30, 98, 95, 91, 92, 92.80%. Verj. der Coup. in 4 J., der Stücke in 30 J.

3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe von 1899. M. 3 080 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./4. 1900 ab durch Rückkauf oder Verl. mit jährl. wenigstens 1 $\frac{1}{2}$ % und Zs.-Zuwachs bis spät. 31./3. 1935; Verstärkung und Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Bromberg: Stadthauptkasse; Berlin: Seehandlung, Bank f. Handel u. Ind.; Posen, Graudenz, Krotoschin u. Landsberg a. W.: Ostbank für Handel und Gewerbe. Aufgelegt in Berlin am 26./6. 1899 zu 94.60%. Kurs Ende 1899: 93.20%. Seit 1./7. 1900 mit Anleihe von 1895 zus. notiert. Verj. der Zinsscheine in 4 J., der verl. Stücke in 30 J. n. F.

4% Stadt-Anleihe von 1902. M. 5 620 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./4. 1903 ab durch Ankauf oder Verl. im Dez. (zuerst Dez. 1903) per 1./4. des folg. Jahres mit jährl. wenigstens 1 $\frac{6}{10}$ % u. Zs.-Zuwachs. Ausserdem sind die Erlöse für Verkäufe von Grundstücken des sogen. Hempelschen Feldes, soweit dieselben nicht zur Bestreitung der das letztere betr. Ausgaben erforderlich sind, bis zur Tilg. des für dasselbe gezahlten Kaufpreises, desgleichen die statut. Anliegerbeiträge für den Bau derjenigen Strassen, deren Anlegung aus Mitteln der Anleihe erfolgt, zur ausserord. Tilg. zu verwenden; verstärkte Tilg. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Bromberg: Stadthauptkasse, M. Stadthagen, Ostbank für Handel u. Gewerbe; Berlin: Seehandlung, Bank f. Handel u. Ind.; Breslau: E. Heimann; Posen: Ostbank f. Handel u. Gew. Eingeführt in Berlin 15./5. 1902 zu 103.10%. Kurs in Berlin Ende 1902—1909: 103.40, 102.90, 102.25, 101.25, 100.80, 98, 100.20, 100.30%.